

Erkrankungen des Beckenbodens ganzheitlich behandeln

Erkrankungen des Beckenbodens betreffen Frauen und Männer in jedem Lebensalter. Etwa jede zweite Frau und jeder dritte Mann ist betroffen.

Erkrankungen des Beckenbodens betreffen nicht nur die Muskeln und Bänder des Beckens, sondern auch die Beckenorgane wie Harnblase, Dickdarm und innere Geschlechtsorgane. Probleme der Blasen Speicherung (z. B. Harninkontinenz) oder Blasenentleerung (z. B. Restharn) sowie Störungen der Stuhlspeicherung (z. B. Stuhlinkontinenz) oder Stuhlentleerung (z. B. Obstipation) werden normalerweise von verschiedenen medizinischen Disziplinen behandelt: Gynäkologen, Urologen und Chirurgen.

Ganzheitliches Behandlungskonzept

Ein interdisziplinäres Beckenbodenzentrum behandelt fachübergreifend Patientinnen und Patienten mit komplexen Störungen der Harnblase, des Darms und gegebenenfalls auch der inneren weiblichen Geschlechtsorgane. Hierbei wird vermieden, dass sich jede Fachgruppe

nur auf die für sie relevante Erkrankung fokussiert. Für ein optimales Behandlungsergebnis sollten alle Probleme eines Betroffenen fachübergreifend zusammen abgeklärt und behandelt werden. Bei manchen Betroffenen sind auch Konsultationen von zusätzlichen Spezialistinnen und Spezialisten erforderlich, z. B. aus der Neurologie bei Erkrankungen des Nervensystems, Innere Medizin bei Stoffwechselerkrankungen, Schmerztherapie bei akuten oder chronischen Schmerzen und aus der Physiotherapie oder Urotherapie. Mit diesem Konzept werden langwierige, doppelte oder gegensätzliche Behandlungen vermieden, was Ressourcen spart sowie den Behandlungserfolg und die Zufriedenheit der Betroffenen erhöht. Dieses ganzheitliche Behandlungskonzept wird derzeit in der Spital Thurgau AG mit den Standorten Münsterlingen und Frauenfeld aufgebaut. Wir freuen uns, dass wir

Betroffene ganzheitlich und bedürfnisgerecht beraten und behandeln können.



Zum Autor

Prof. Dr. med. Dr. phil. Matthias Oelke
Ärztlicher Leiter IBBZ
(Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum)
Spital Thurgau AG
T: +41 (0)58 144 70 60
E: blasenzentrum.ksf@stgag.ch
www.stgag.ch